## **Bildungsdepartement**



## Informationen aus dem BWZ

Juli 2019



Geschätzte Berufsbildnerinnen und Berufsbildner

Die Berufsbildung ist im Wandel - und das ist richtig so. Natürlich bedeutet dies, dass wir uns als Schulen diesem Wandel stellen müssen. Und dass der Takt des Wandels immer schneller wird, das wissen Sie besser als wir.

Mit der Informatik-Bildungsoffensive haben die Stimmbürgerinnen und -bürger des Kantons St.Gallen Geld bewilligt, damit der Kanton die digitale Transformation vorantreiben kann. Von Anfang an war klar, dass nicht in Infrastruktur, sondern in Menschen investiert werden soll.

Allmählich nehmen die Projekte Formen und Strukturen an. Im Bereich der Berufsbildung sollen auf breiter Front Innovationen angestossen werden. Im Zentrum steht eine bessere und stärker individualisierte Berufsbildung. Das bedeutet, dass die Partner in der Berufsbildung noch besser vernetzt werden müssen. Das bedeutet auch, dass die Berufsbildung anders organisiert werden muss. Die kaufmännische Grundbildung 2022+, die Reform der Ausbildung im Detailhandel, das Projekt Future MEM - alle Reformen gehen in diese Richtung. Modularisierung, vermehrt selbstorganisiertes Lernen, das werden wohl Eckwerte der reformierten Ausbildungen sein.

Wir sind offen für die anstehenden Reformen. Und wir sind froh, dass wir mit den Notebook-Klassen einen ersten wichtigen Schritt in die richtige Richtung machen.

Nur gemeinsam können wir unsere Jugend auf die Arbeitswelt von morgen vorbereiten. Wir freuen uns auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit.

hus Roggenkemper

## **Inhaltsverzeichnis**

### **Allgemeines** Termine Gesundheitstage Jahresthema 2019: Sport 3 Neu am BWZ 3 **Berufsmaturität** Qualifikationsverfahren Besondere Anlässe 5 **Kaufleute und Detailhandel** Personelles aus der Abteilung K/D 5 - 6 Kaufleute: Stundenplan, QV, Stützkurse 6 - 7 Detailhandel: QV, Stundenplan, Stützkurse 8 **Gewerblich-Industrielle Berufe** Lehrabschlussfeier 2019 9 - 10 Personelles aus der Abteilung GIB 11 Exkursionen etc. 12 - 15 Weiterbildung nächste Kurse 16

#### 2 Termine

## Allgemeines

#### August 2019

8.	Einschreibetag	DHA19 / DHF19
14.	üfK 1: Einführung ins BWZ	BMWL19a
14.	üfK Tag 1	KE19 / KB19
15.	Beginn SA	KE17 / KB17
19.	Blockunterricht W&R und FRW	BMWL18a
21.	Vernissage Projektwoche Visualisieren	ZFA17a
26.	Elternabend	ZFA19a
28 1.9.	Baukultur in Wien	ZFA16a

#### September 2019

4.	üfK Tag 2	KE19a, KE19b
11.	üfK Tag 2	KE19c, KB19a
13.	Vertiefungsmodul Spritzgiessen	KST18a
16.	Aufnahmeprüfung BM1 und IMS	
16.	Blockunterricht W&R und FRW	BMWL18a
18.	Eignungstest IMS	
18.	üfK Tag 3	KE19a, KE19b
20.	Vertiefungsmodul Spritzgiessen	KST18b
22 6.10.	Sprachaufenthalt Cambridge	BMWL17a, BMTL16a
25.	Vertiefungsmodul Produkteprozess	KST16a
25.	üfK Tag 3	KE19c, KB19a
26.	Elternabend	PmK19, KST19

#### Oktober 2019

7 10.	ÜK 1 Zürich	ZFA19a
7 10.	ÜK 2 Zürich	ZFA18a
11.	Blockunterricht W&R und FRW	BMWL18a
23.	Vertiefungsmodul Produkteprozess	KST16b
28.	Abgabetermin SA	DHF17

#### **November 2019**

6	Berufsbildner-Anlass	"Tsunami im Konf"	Berufsbildner/-innen

12. Info-Anlass Informatikmittelschule

18. - 29. Präsentationen SA DHF17
 19. Eltern- und Berufsbildnerabend KE19, KB19

## Ferien und unterrichtsfreie Tage

Herbstferien 29. September 2019 – 20. Oktober 2019

Allerheiligen 1. November 2019

Weihnachtsferien 22. Dezember 2019 – 5. Januar 2020 Sportferien 26. Januar 2020 – 2. Februar 2020

Frühlingsferien 5. April 2020 – 19. April 2020 Auffahrt (Brücke) 21. Mai 2020 - 24. Mai 2020

Pfingstmontag 1. Juni 2020

Sommerferien 5. Juli 2020 – 9. August 2020

#### Gesundheitstage

In der zweiten Ausgabe der Gesundheitstage haben wir erste Anpassungen vorgenommen. Vor allem haben wir für die Kaufleute mit Berufsmaturität, denen im ersten Lehrjahr 40 Lektionen Sport fehlen, einen Zweitages-Aufenthalt in Tenero organisieren können. Tenero ist das polysportive Zentrum der Schweiz. Klettern, Bogenschiessen, Biken u. v. a. m. Für die Lernenden folgte ein Highlight nach dem anderen. Wenn wir mit so einem teambildenden Event in allen Klassen starten könnten...

Nach wie vor werden die zentralen Gesundheitsthemen wie Ernährung und Rücken in den Klassen behandelt. Mit dem Thema "Flow" wollen wir bewusst positive Akzente setzen.

#### Informationsabende BM 2

Donnerstag 5. September 2019 19.00 h Dienstag 14. November 2019 19.00 h Sie erhalten alle Informationen zu den Lehrgängen für gelernte Berufsleute der Ausrichtung "Technik, Architektur, Life Science" und "Wirtschaft und Dienstleitungen, Typ Wirtschaft". Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

#### Informationsabend IMS

Dienstag 12. November 2019 19.00 h Sie erhalten alle Informationen zur vollschulischen Ausbildung zum Informatiker Applikationsentwicklung kombiniert mit der Berufsmaturität TALS.

#### Lehrmittelshop

Seit dem 1. Juli 2019 ist der Lehrmittel-Shop auf unserer Homepage online und alle Lernenden bestellen dort ihre Lehrmittel.

#### Klassennamen

Ab Sommer 2019 ist das Jahr des Lehrbeginns wieder im Klassennamen enthalten: PKE19a, DHF19a etc.

## **Allgemeines**

#### Jahresthema 2019: Sport

In der letzten Woche vor den Sommerferien widmen wir uns jeweils einem speziellen Thema - die meisten von Ihnen wissen das bereits. Menschenrechte - Menschenwürde, Sicherheit im Verkehr und Gesundheit sind die drei grossen Themen. Auf Wunsch der Lernenden haben wir in diesem Jahr das Thema Gesundheit in der Form eines Sporttages organisiert.

Am Vormittag konnten dîe Lernenden aus verschiedenen Workshops auswählen. Sie hatten die Qual der Wahl, denn die Auswahl war wirklich breit und spannend: Schwingen, Stand-Up-Paddeln, Segeln, Pilates und Yoga, QiGong und KungFu, Sportfotografie - um nur einige Disziplinen zu nennen. Und die Verteilung war fast problemlos. 80 % der Lernenden konnten den Workshop besuchen, den sie als Priorität 1 gewählt hatten.

Am Nachmittag wurden mit Fussball, Unihockey und Ultimate Frisbee drei Mannschaftssportarten als Turnier durchgeführt. Das Engagement, aber auch die Fairness waren hoch. Und das Wetter war optimal. Eine gelungene Woche!





#### Neu am BWZ

In einer ersten Übersicht stellen wir Ihnen die neuen Mitarbeitenden vor - in der nächsten Ausgabe folgt eine ausführliche Beschreibung mit Wort und Bild.

Silvan Brun Verfahrens- und Werkstoff-

technik, Kunststofftechnolo-

gen im 2. Lehrjahr

Andreas Glinz Physik, Berufsmaturität und

Informatikmittelschule

**Stefan Gurtner** Abteilungsleiter K/D,

Deutsch bei Kaufleuten und

im Detailhandel

Daniel Gyger Wirtschaft im Detailhandel

Michaël Johnson Sprachassistent Französisch

bei Kaufleuten und in der BM

Belgin Kohler Hausdienst

Prisca Kälin Französisch bei Kaufleuten

und in der BM

Nico Marthy Zeichnungstechnik, Kunst-

stofftechnologen / Polymechaniker im 1. Lehrjahr

Sabine Messel Planung, Zeichner Fachrich-

tung Architektur i

Ladina Müller Praktikantin Sport

Adrian Schnetzler Wirtschaft bei Kaufleuten

**Tobias Studer** Allgemeine Branchenkunde

und Detailhandelskenntnis-

se im Detailhandel

Wir wünschen allen neu eintretenden Mitarbeitenden einen guten Start, viel Freude und Erfolg!

## 4 Berufsmaturität

#### **BM1-Abschlussprüfungen**

In den beiden Ausrichtungen (Wirtschaft und Dienstleistungen/Technik, Architektur, Life Science) der lehrbegleitenden Berufsmaturität haben alle Kandidatinnen und Kandidaten bestanden. Von insgesamt 33 Absolventinnen und Absolventen erreichten sieben eine Gesamtnote von 5.0 oder mehr.

Für dieses blendende Resultat sind mehrere Faktoren verantwortlich. Die Leistungsbereitschaft und vor allem auch die Leistungsmotivation der beiden Klassen war über die gesamte Ausbildungszeit ausserordentlich hoch. Das freut uns natürlich sehr. Sicherlich kam den Absolventen auch das Rundungsregime entgegen. Nach BM-Vorgabe werden die einzelnen Fachnoten nicht in Zehnteln, sondern in halben und ganzen Noten gerundet.

#### **BM2-Abschlussprüfungen**

Im BM2-Lehrgang der Ausrichtung Wirtschaft und Dienstleistungen, Typ Wirtschaft waren alle Prüflinge erfolgreich. Insgesamt haben sich 18 Kandidatinnen und Kandidaten den Abschlussprüfungen gestellt. Auch bei der technischen Berufsmaturität ist die Erfolgsquote mit knapp 91% hoch.

Wir freuen uns mit den erfolgreichen Absolventinnen und Absolventen und wünschen ihnen auf dem weiteren Bildungsweg viel Erfolg und alles Gute!

Die besten Ergebnisse haben erreicht:

#### Kaufleute mit BM (WD-W), lehrbegleitend

1.	Fabienne Heiber	5.4
	Raiffeisenbank, Rapperswil-Jona	
2.	Jana Nüesch	5.3
	Ader + Eisenhut AG, Ebnat-Kappel	
3.	Stefanie Welti	5.2
	Geberit Verwaltungs AG, Jona	

#### Technische BM (TALS), lehrbegleitend:

1.	Kevin Meili	5.2
	Libs Industrielle Berufslehren, Rapp	erswil
2.	Nadine Veraguth	4.9
	mz architektur gmbh, Kaltbrunn	
3.	Robin Cathomas	4.8
	Stekon AG, Eschenbach	

#### **BM2 Wirtschaft**

1.	Nadine Worch	5.
2.	Simona Alpiger	5.
	Dimitri Beer	5.

#### BM2 Technik, Architektur, Life Science

1.	Hansruedi Zweifel	5.3
2.	Marco Kaufmann	5.1
3.	Samira Geu	5.0
	Tom Scheller	5.0



Impressionen der Abschlussfeier der Berufsmaturität - weitere Bilder der QV-Abschlussfeier finden Sie auf der nächsten Seite und unter www.bwz-rappi.ch im Bereich Aktuelles.

#### **Jugendförderpreis**

Auch dieses Jahr stiftete der Lions-Club Rapperswil grosszügigerweise zwei Jugendförderpreise für die Berufsmaturität. Fabienne Heiber, Kauffrau mit Berufsmaturität (WD-W), und Kevin Meili, Berufsmaturand TALS, durften diese Preise (je CHF 500) in Empfang nehmen.







#### **Besondere Anlässe**

Im ersten Quartal des Schuljahres 2019/2020 gibt es bei den lehrbegleitenden BM-Klassen wieder besondere Anlässe:

#### üfK 1

Die neue BMWL19a-Klasse (Ausrichtung Wirtschaft und Dienstleistungen, Typ Wirtschaft) beginnt ihre Ausbildung mit dem üfK 1 "Einführung ins BWZ". Die Lernenden haben am Einschreibetag die Einladung für den Mittwochnachmittag, 14. August 2019 erhalten.

Impressionen der Abschlussfeier der Berufsmaturität

Fabienne Heiber nimmt

den Jugendförderpreis

des Lions Club Rap-

perswil entgegegen.

#### Zusätzlicher Blockunterricht

Wie bereits in der März-Ausgabe angekündigt, wird die BMWL18a im 3. Semester in den Fächern Finanz- und Rechnungswesen und Wirtschaft und Recht zusätzlich zum ordentlichen Unterricht fünf Unterrichtsblöcke à je 8 Lektionen erhalten. Für diesen Zusatzunterricht wurden folgende Daten definiert:

- 19. August 2019
- 16. September 2019
- 11. November 2019
- 2. Dezember 2019
- 13. Januar 2020

An diesen Tagen werden die Lernenden am BWZ erwartet. Wir bitten um Kenntnisnahme.

Die Lernenden der Klasse sind über den Zusatzunterricht bereits von den beteiligten Lehrpersonen informiert worden. Auch unser ehemaliger Lernender Informatik, Klemens Graf, absolvierte erfolgreich die Berufsmaturität für gelernte Berufsleute.

#### **Sprachaufenthalt Cambridge**

In der Woche vor den Herbstferien und in der ersten Ferienwoche werden sich 12 Lernende der BMWL17a und sieben Lernende der BMTL16a in den Sprachaufenthalt nach Cambridge aufmachen. In der Woche vom 23. – 27. September 2019 findet für die BMTL16a daher kein Unterricht nach Stundenplan statt. Die Lernenden der BMWL17a, die nicht am Sprachaufenthalt teilnehmen, werden dagegen im Unterricht erwartet.

Musikalisch umrahmt wurde die Feier von G-Sax.

## Kaufleute und Detailhandel - Informationen aus der Abteilung

# **Personelles**Per Ende des Schuljahres verlassen uns folgende Lehrpersonen:



6

Tanja Zwicky

Nach 9 Jahren als Abteilungsleiterin und Lehrperson bricht Tanja Zwicky auf: Sie geht mit ihrem Mann auf Weltreise - Ende offen.

In ihrer Zeit als Abteilungsleiterin war Tanja Zwicky verantwortlich für die Kaufleute (B- und E-Profil) und für die Ausbildungen im Detailhandel (Detailhandelsfachleute und Detailhandelsassistenten). Gleichzeitig war sie Prüfungsleiterin der schulischen Abschlussprüfungen in diesen Berufen und für die Berufsmaturität. Viele von Ihnen werden sie kennen: Wenn es Probleme gab, wurden diese beim Namen genannt und gelöst. Als Abteilungsleiterin vertrat sie unsere Schule auch in den kantonalen Gremien sowie im Arbeitgeberverband See-Gaster. Im Detailhandel war sie Mitglied der SSK, die für die Abschlussprüfungen im Detailhandel im deutschsprachigen Raum zuständig ist.

Abteilungsleitungen sind am BWZ immer auch Lehrpersonen, eigentlich sogar zu 60%. Mit grossem Engagement unterrichtete Tanja Zwicky Sport sowie im Detailhandel Gesellschaft und Wirtschaft und bereitete die Lernenden gewissenhaft auf die Abschlussprüfung vor.

Wir danken Tanja Zwicky von ganzem Herzen für die tolle Zeit mit ihr. Sie hat Spuren am BWZ hinterlassen, als Projektleiterin unseres grössten Projekts "Gesund am BWZ", als Lehrperson, Kollegin und Mensch. Wir wünschen ihr auf der Reise um die Welt alles, alles Gute!



**Daniel Ackermann** 

Nach nur einem Jahr verlässt Dani Ackermann das BWZ, um beruflich neue Wege einzuschlagen. Er hat mit einem kleinen Pensum Französisch bei uns angefangen, ist dann aber für einen Mutterschaftsurlaub in vielen Klassen eingesprungen. Nun hat er die Möglichkeit erhalten, seine organisatorischen Fähigkeiten in einem anderen Tätigkeitsfeld besser einbringen zu können. Wir danken ihm für seine grosse Flexibilität und seinen Einsatz und wünschen ihm alles Gute.



#### Michèle Aschwanden

Ebenfalls nach nur einem Jahr verlässt uns Michèle Aschwanden, die bei uns ABK Lebensmittel und Detailhandelskenntnisse unterrichtet hat, weil sie an einer anderen Berufsfachschule ein grösseres Pensum erhalten hat. Wir danken ihr herzlich für den geleisteten Einsatz, insbesondere auch dafür, dass sie unsere Lernende so erfolgreich auf den Berufswettbewerb vorbereitet hat. Wir wünschen ihr alles Gute und weiterhin viel Freude beim Unterrichten.

Daniel Ackermann

Michèle Aschwanden

Tanja Zwicky

#### Qualifikationsverfahren

An einer stimmungsvollen Abschlussfeier konnten wir den 79 erfolgreichen Absolventinnen und Absolventen das Fähigkeitszeugnis Kauffrau / Kaufmann übergeben. Die besten Resultate waren:

#### **Kaufleute E-Profil EFZ**

1.	Janis Truniger	5.4
	St. Galler Kantonalbank AG, Uznach	
2.	Samira Baur	5.3
	Gemeindeverwaltung, Weesen	
	Daniela Lieberherr	5.3
	Gemeindeverwaltung, Nesslau	
	Chiara Scherz	5.3
	Si-Ri Schweiz AG, Lichtensteig	

#### **Kaufleute B-Profil EFZ**

1.	Melanie Diethelm	5.3
	Waldner AG, Neuhaus	
2.	Tom Auerswald	5.2
	Dr. Ihde Dental AG, Gommiswald	
	Fabienne Bigger	5.2
	Marty Korrosionsschutz AG, Iona	

Den jungen Berufsleuten gratulieren wir ganz herzlich und wünschen ihnen viel Freude im Berufsleben. Vielleicht sehen wir die eine oder den anderen ja in unserer BM II oder in Weiterbildungs-Lehrgängen wieder.

#### Stundenpläne Schuljahr 2019/20

Die Stundenpläne sind auf unserer Website abrufbar. Die neuen Klassen haben am Donnerstag und Freitag Unterricht. Die restlichen Unterlagen, die wir am Einschreibetag abgegeben haben, finden Sie ebenfalls auf unserer Website im Downloadbereich.

#### **Startschulung BYOD**

Damit die Lernenden auf den BYOD-Unterricht vorbereitet sind, findet am Mittwoch, 14. August 2019 der erste zusätzliche Schultag im Rahmen der überfachlichen Kompetenzen statt. Wir arbeiten mit OneNote und Office 365. Die Lernenden müssen Ihre Geräte dann gemäss Anleitung vorbereitet mitbringen. Weiterhin wird eine Lektion üfK pro Schulwoche im Stundenplan ausgewiesen. Nebst der Begrüssung / Startschulung finden zwei zusätzliche Projekttage mit externen Referenten statt, an denen die Themen Auftrittskompetenz und Präsentationstechniken behandelt werden.

#### Stützkurse

Die Stützkurse in den Fächern WG und Französisch beginnen wieder nach den Herbstferien. Im September werden die Lernenden genauer informiert.

#### **Neues Konzept SA**

Die SA wird im kommenden Schuljahr zum einen früher (direkt zu Semesterbeginn) angesetzt, zum anderen wird das Resultat ein Videobeitrag sein, der mit einer Dokumentation ergänzt wird.



Die erfolgreichen Kaufleute B-Profil 2019 weitere Bilder der QV-Abschlussfeier auf www.bwz-rappi.ch unter Aktuelles 8

#### **Qualifikationsverfahren 2019**

Am 28. Juni 2019 konnten wir an der Abschlussfeier den 59 erfolgreichen Absolventinnen und Absolventen das Berufsattest Detailhandelsassistenten, bzw. das Fähigkeitszeugnis Detailhandelsfachfrau / Detailhandelsfachmann übergeben. Die besten Resultate waren:

#### Detailhandelsassistenten EBA

1.	Julian Kutt	5.4
	Migros, Eschenbach	
2.	Jens Fässler	5.0
	Manor Rapperswil AG, Rapperswil	
3.	Chiara Carcione	4.9

#### Detailhandelsfachleute EFZ

Schnyder AG, Rapperswil

1.	Aaron Schwab	5.1
	Kuster-Sport AG, Schmerikon	
	Joshua Truttmann	
	Tower Sports AG, Rapperswil	
•	Datus Enoidl	

3.	Petra Freidl	5.	O
	Felix Bühler AG, Jona		
	Michéle Glaus	5.	O
	Oscar Bernet AG, Uznach		

Den jungen Berufsleuten gratulieren wir ganz herzlich und wünschen ihnen viel Freude im Berufsleben. Vielleicht sehen wir die eine oder den anderen ja in unserer BM2 oder in Weiterbildungs-Lehrgängen wieder.



#### Stundenpläne Schuljahr 2019/20

Die Stundenpläne sind auf unserer Website abrufbar. Die Unterrichtstage bleiben wie folgt bestehen:

1. Lehrjahr DHF	Montag + Freitag
1. Lehrjahr DHA	Montag + evtl.Freitag (ABK)
2. Lehrjahr DHF	Mittwoch + Donnerstag
2. Lehrjahr DHA	Mittwoch
3 Lehriahr DHF	Montag + Dienstag

Sämtliche Unterlagen, die wir am Einschreibetag abgeben werden, finden Sie ebenfalls auf unserer Website im Downloadbereich.

#### **Einschreibetag / Startschulung BYOD**

Damit die Lernenden auf den BYOD-Unterricht vorbereitet sind, findet nebst dem Einschreibetag auch die Startschulung BYOD am **Donnerstag**, 8. August 2019 statt. Wir arbeiten mit OneNote und Office 365. Die Lernenden müssen ihre Geräte dann gemäss Anleitung vorbereitet mitbringen.

#### **Berufswettbewerb**

In diesem Jahr fand das Ostschweizer Final in Arbon statt. Das BWZ Rapperswi-Jona wurde durch Jana Elsener (SportXX, Rapperswil) vertreten. Sie wurde hervorragende Zweite und kann im September an der Schweizermeisterschaft der deutschsprachigen Schweiz in St. Gallen starten.

#### Stützkurse

Die Stützkurse in den Fächern Deutsch, Englisch und Wirtschaft beginnen wieder nach den Herbstferien. Im September werden die Lernenden genauer informiert.

#### **ABK LM und LS am Freitag**

Aufgrund der rückläufigen Anmeldezahlen findet die Allgemeine Branchenkunde Lifestyle für alle Lernenden (DHF und DHA) am Freitagvormittag statt. Der Unterricht ABK Bauen und Wohnen ist am Montagnachmittag, der Unterricht ABK Lebensmittel findet Freitagvormittag und an einem zusätzlichen Halbtag statt.

#### Lehrabschlussfeier 2019

108 von 110 Lernenden, die zu den diesjährigen Abschlussprüfungen mit einem gewerblich-industriellen Beruf angetreten sind, haben die Prüfungen im Rahmen des Qualifikationsverfahren 2019 bestanden. Alle Absolventinnen und Absolventen der lehrbegleitenden Berufsmatura mit Ausrichtung Technik, Architektur und Life Sciences waren ebenso erfolgreich. Wir gratulieren allen Lehrabgängerinnen und Lehrabgänger der Berufe Konstrukteur EFZ, Polymechaniker EFZ Profil E und G, Kunststofftechnologen EFZ, Kunststoffverarbeiter EBA und Zeichner EFZ Fachrichtung Architektur ganz herzlich zum grossen Ausbildungserfolg. Mit einer Bestehensquote von 98.2% schneidet das BWZ Rapperswil-Jona in der Abteilung GIB im Kantonsvergleich klar überdurchschnittlich ab.

Melanie Helbling, Konstrukteurin EFZ und Sandro Bamert, Polymechaniker EFZ, erläuterten der Festgemeinschaft Buntes, Erlebtes und Bewegtes aus ihrer vierjährige Ausbildungszeit und ernteten für ihre Ausführungen sehr grossen Applaus.

Als Gast der diesjährigen Abschlussfeier durften wir Regierungsrat Stefan Kölliker, Vorsteher des Bildungsdepartements des Kantons St. Gallen, begrüssen. Er liess sich von den hervorragenden Ausbildungsleistungen der Abteilung GIB begeistern und gratulierte den frischgebackenen Berufsleuten herzlich. In seinen Ausführungen ermunterte er die erfolgreichen Lehrabgängerinnen und Lehrabgänger dazu, sich möglichst bald weiterzubilden und forderte sie auf, im Beruf einen nächsten Schritt anzugehen.

Den Jugendförderpreis der Abteilung GIB erhielt Dmitriy Semenov. Er schloss seine Ausbildung als Kunststoffverarbeiter mit der Note 5.7 ab. Den Preis erhielt Dmitriy Semenov von Marcel Solér und Emil Müller vom Lions Club Rapperswil-Jona überreicht.





links: Regierungsrat Stefan Kölliker

rechts: Melanie Helbling und Sandro Bamert



Die erfolgreichen Absolventen 2019 der Abteilung GIB - weitere Bilder der QV-Abschlussfeier auf www. bwz-rappi.ch unter Aktuelles

## **Gewerblich-Industrielle Berufe**

## Qualifikationsverfahren 2019

10

Die besten Ergebnisse haben erreicht:

Kunststofftechnologin/			Polymechanikerin/		
Kunststofftechnologe EFZ			Polymechaniker EFZ Profil E		
1.	Giuliano Tuzzolino	5.5	1.	René Ochsenbein	5.5
	Georg Fischer Rohrleitungssysteme AG,			BAUMANN Federn AG, Ermenswil	
	Seewis-Pardisla		2.	Jakob Gierer	5.3
2.	Danilo Errico	5.5		Geberit Produktions AG, Jona	
	Geberit Produktions AG, Jona		2.	Kevin Meili	5.3
3.	Jesaja Noser	5.4		Weidmann Electrical Technology AG+	
	Greiner Packaging AG, Diepoldsau			libs, Rapperswil	
			2.	Fabian Römer	5.3
Kunststoffverarbeiterin/			Federtechnik Kaltbrunn AG, Kaltbrunn	n	
Ku	nststoffverarbeiter EBA				
1.	Dmitriy Semenov	5.7	Polymechanikerin/ Polymechaniker EFZ Profil G		
	Kunststoff Schwanden AG, Schwanden				
2.	Majuran Elankanathan	5.3	1.	Dominik Schätti	5.0
	Schütz Montlingen GmbH & Co. KG,			Högg AG, Wattwil	
	Montlingen		2.	Michelle Rechsteiner	4.9
3.	Islam Yildirim	5.2		Bartholet Maschinenbau AG,Flums	
	Kunststoff Schwanden AG, Schwanden			Sebastian Wydler	4.9
	Kevin Frank	5.2		Weidmann Electrical Technology AG +	
	Jansen AG, Oberriet SG			libs, Rapperswil	
				Tobias Aebi	4.9
Ko	nstrukteurin/Konstrukteur EFZ			Högg AG, Wattwil	
1.	Roman Culatti	5.5			
	Geberit Produktions AG, Jona		Zei	ichnerin/Zeichner EFZ	
2.	Daniel Artho	5.3	Fac	chrichtung Architektur	
	Eugster / Frismag AG, Neuhaus SG		1.	Giulia Andrea Bosshard	5.4
3.	Damian Krämer	5.2		asa Arbeitsgruppe für Siedlungsplanun	g
	Egli AG, Bütschwil			und Architektur AG, Rapperswil	
	Rouven Müller	5.2	2.	Céline Müller	5.3
	BAUMANN Federn AG, Ermenswil			Schwarzenbach Architekten AG, Uznac	:h
				Nadine Veraguth	5.3
				mz architektur gmbh, Kaltbrunn	

## **Gewerblich-Industrielle Berufe**

#### Austritte per Ende Schuljahr 2018/19

11

Per Ende des Schuljahres verlassen uns folgende Lehrpersonen:

Martin Caluori, Kunststofftechniker HF und Fachlehrperson für Verfahrens- und Werkstofftechnik in Kunststofftechnologenklassen, verlässt das BWZ Rapperswil-Jona nach 4-jähriger Tätigkeit.

3 Jahre unterrichtete **David Kölliker**, Dipl. Techniker HF Hochbau, am BWZ Rapperswil-Jona Zeichner/-innen Fachrichtung Architektur im Fach Planung und Konstruktionslehre

Ebenso verlässt uns **Helene Oertig,** Dipl. Technikerin HF Fachrichtung Architektur nach 2-jähriger Tätigkeit. Sie unterrichtete Zeichner/innen Fachrichtung Architektur im Fach Planung.

Martin Caluori, David Kölliker und Helene Oertig beenden ihre Teilzeit-Lehrtätigkeit infolge beruflicher Veränderungen. Wir bedauern ihre Demission sehr, denn wir hätten sie beide sehr gerne weiterhin bei uns beschäftigt. Wir bedanken uns herzlich für ihr grosses Engagement und ihren Einsatz am BWZ Rapperswil-Jona und wünschen weiterhin alles Gute.

Leider müssen wir uns von zwei Lehrpersonen trennen, weil wir keine Lernenden mehr haben: Es gibt weniger Flüchtlinge und deshalb können wir keine Integrationsförderkurse mehr im Auftrag von Kanton und Gemeinden führen.

Aus diesem Grund müssen uns Janja Maric und Aurelia Niebudek verlassen. Sie haben es verstanden, den Menschen in ihren Klassen, die aus vielen verschiedenen Ländern kamen, die Sprache und auch die Kultur der Schweiz nahezubringen.

Wir danken ihnen von Herzen für ihr grosses Engagement, das von ihren Lernenden sehr geschätzt und verdankt wurde.













## Klassenbildung Polymechaniker EFZ G

Im kommenden Schuljahr werden wir mit drei neuen Polymechaniker/Konstrukteur-Klassen im 1. Lehrjahr starten.

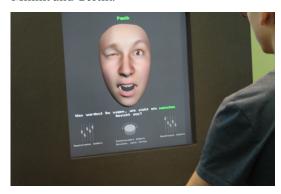
In der Klasse PKE19a sind alle Konstrukteure sowie Polymechaniker mit Profil E eingeteilt. Die Klasse POME19a ist eine reine Polymechaniker-Klasse mit Profil E.

Die Polymechaniker mit Profil G werden ebenso in einer eigenen Klasse geführt, werden aber in den Fächern der Allgemeinbildung und im Sport mit einer Kunststofftechnologen-Klasse gemeinsam beschult.

#### **Faszination Gesicht**

Genau dieser Titel wurde für die aktuelle Ausstellung im Vögele Kulturzentrum gewählt, deren Eröffnung am 19. Mai 2019 stattfand. Am 18. und 21. Juni hatten dann die Lernenden der KST18a und der ZFA18a die Gelegenheit, sich von einer kompetenten Fachperson durch die Räumlichkeiten führen zu lassen.

Dabei gingen die Lernenden unter anderem der Ausstellungsfrage nach, ob die Vielfalt von menschlichen Gesichtsausdrücken auf ein spezifisches Datenmuster reduziert werden kann. Des Weiteren diskutierten sie mit der Kultur- und Kunstvermittlerin über einen möglichen Zugang zur Gefühlswelt einzelner Personen mit Hilfe von Mimik und Gestik.



So stand für die Jugendlichen als Abschluss vom 1. Lehrjahr für einmal der kulturelle Aspekt des allgemeinbildenden Unterrichts im Zentrum, wobei Kenntnisse des Lernbereichs Sprache und Kommunikation auf abwechslungsreiche und moderne Art vertieft werden konnten.



#### Kernbotschaften nachhaltig vermitteln

Prof. Dr. Henrik Nordborg ist Studiengangleiter für erneuerbare Energie und Umwelttechnik an der HSR (Hochschule für Technik Rapperswil). Er ermöglichte den beiden Klassen KST16b und ZFA16a Mitte Juni mit seinem Referat den Einstieg in die Diskussion zum Thema nachhaltiges Handeln, das im Lehrplan des allgemeinbildenden Unterrichts im 6. Semester zentral ist. Vor allem sprach er die Notwendigkeit der Reduktion der globalen CO2-Emissionen im Zusammenhang mit der aktuellen und zukünftigen Wirtschaftsleistung an.

Die Zeichner, Fachrichtung Architektur, erhielt am Mittwoch die einmalige Gelegenheit, zusammen mit fleissigen Helfern der HSR eigene Solarzellen zu entwickeln, um damit Strom zu erzeugen.

Die 16 angehenden Kunststofftechnologen nahmen nach dem Referat an einer Führung durch die verschiedenen Gebäude der HSR teil, um das Bepflanzungskonzept sowie das Wildbienenhotel unter dem Blickwinkel Nachhaltigkeit genauer zu betrachten.



Die Diskussion mit den Experten faszinierte die Lernenden, stimmte sie gleichzeitig jedoch auch sehr nachdenklich. Es war gelungen, die Jugendlichen von heute und Erwachsenen von morgen auf besondere Art und Weise zum Mitdenken anzuregen und ihnen die Frage mitzugeben: Wie müssen wir handeln, dass die Welt auch nach uns noch bewohnbar bleibt?

links
Test mit dem «MimikExplorer»

Beobachtung vom Wildbienenhotel

Inks
Sympathie oder Antipathie bei Abstimmungen

#### **Baukultur in Wien, ZFA16a**

Ein aussergewöhnliches Projekt findet seine Fortsetzung! Vor einem Jahr reiste die erste Klasse ZFA des BWZ Rapperswil-Jona zusammen mit ihrem Klassenlehrer Simon Rakeseder auf freiwilliger Basis für vier Tage nach Paris, um ausgewählte Bauten vor Ort zu betrachten. Diese Reise war für alle Beteiligte ein Erfolg und so hat sich auch die nächste ZFA-Klasse auf dieses innovative Projekt eingelassen.

Im Spätsommer 2019 wird die Reise nach Wien führen. Zur Vorbereitung haben alle Lernenden ein bedeutendes Bauprojekt aus dem 21. Jahrhundert ausgewählt und detailliert dokumentiert. Diese Arbeiten sind inzwischen zu einem Architekturführer zusammengestellt worden und werden alle Beteiligten vor Ort mit den wichtigsten Informationen beim Betrachten und Erleben der Bauten unterstützen. So kann gute Architektur kann nicht nur betrachtet, sondern auch verstanden werden. Damit steuern die angehenden Berufsleute einen Beitrag auf ihrem Weg zu erfolgreichen Berufsleuten bei: Sie lassen sich für ihre Arbeit begeistern, setzen ihre Freizeit für die Ausbildung ein und lassen sich dies erst noch einiges kosten.

An einem Nachmittag wird sich die Klasse nochmals treffen, das definitive Programm zusammenstellen, Führungen und Eintritte organisieren.



#### Steuern einfach erklärt

Ziel des allgemeinbildenden Unterrichts ist es, jungen Menschen Orientierungshilfen für ihre aktuelle und zukünftige Lebenssituation mit auf den Weg zu geben. Im 2. Lehrjahr wird diesbezüglich auch das Ausfüllen der Steuererklärung thematisiert.

Um direkt von wertvollen Erfahrungen aus der Praxis zu profitieren, wurde der Fachreferent René Birchler von den Lehrpersonen des allgemeinbildenden Unterrichts im April 2019 eingeladen.

Nach einem Überblick über die aktuelle Steuersituation innerhalb der Schweiz, erhielten die Lernenden hilfreiche Tipps, um Steuern zu sparen. Wichtig war es René Birchler aber auch, über die Folgen einer Steuerhinterziehung zu informieren. Daraufhin visualisierte er eindrucksvoll, dass eine Steuererklärung für unkomplizierte Einkommens- und Vermögenswerte mit Hilfe vom Steuerprogramm eTax online nicht nur von Profis ausgefüllt werden kann.

Fasziniert vom umfangreichen Fachwissen des engagierten Referenten, applaudierten die Lernenden abschliessend begeistert.



Instruktion vom Steuerprofi im ABU



links
Einblick in den Architekturführer Wien 2019

#### 14

#### Verbindungstechnik und Umwelt-Arena

Am Morgen des 1. Mai 2019 fuhren die gut 50 Polymechaniker/-innen und Konstrukteur/-innen des 3. Lehrjahrs begleitet von vier Lehrpersonen statt ans BWZ Rapperswil-Jona mit dem Carnach Zug zur Firma Schrauben Bossard AG.

Während mehrerer Stunden wurden die jungen Berufsleute in die Thematik der sicheren Schraubenverbindung eingeführt. Die Spezialisten der Bossard AG erklärten mit theoretischen Grundlagen und Demonstrationen an praktischen Beispielen, wie Verbindungen rüttelsicher gestaltet werden können. An einigen Versuchen konnten die Lernenden auch selbst Hand anlegen. Interessant war zu sehen, wie unterschiedlich die Versuchspersonen eine Schraube als genügend stark festgezogen betrachteten. Auch, dass ein grosser Teil des Drehmoments beim Festziehen durch Kopfreibung verloren geht, war den meisten nicht bekannt.

Ein anderer Versuch zeigte, welche Maschinenelemente, Klebstoffe oder konstruktive Vorkehrungen ein Losdrehen der Schraubverbindung verhindern und welche nicht.

Nach dem Mittagessen ging es weiter in die Umwelt Arena in Spreitenbach. Dieser Teil war dem Thema Umweltschutz und Zukunftstechnologien - kurz Cleantech - gewidmet. Über 45 Ausstellungen luden zum Anfassen, Erleben und Experimentieren ein. Die Jugendlichen erfuhren so viel Neues und Spannendes über Nachhaltigkeit im Alltag, ausgewogene Ernährung und Trends im Umweltbereich.



#### **Exkursion PRODEX/SWISSTECH in Basel**

Mitte Mai hatten alle sechs Klassen der Polymechaniker/-innen / Konstrukteur/-innen des 2. und 3. Lehrjahrs Gelegenheit, an der PRO-DEX/SWISSTECH in Basel Neuheiten, Innovationen und Trends der MEM-Industrie zu besichtigen und zu bestaunen. Fast 500 nationale und internationale Aussteller waren anwesend. Auf grosses Interesse stiessen bei den angehenden Polymechanikern die verschiedenen Werkzeugmaschinen, auf denen oftmals kunstvolle und komplizierte Werkstücke hergestellt wurden.

Mit der Zeit legte sich bei vielen die Scheu und sie holten bei den Ausstellern Detailinformationen zu dieser oder jener Maschine oder zu ausgestellten Werkzeugen ein. Auch wurde oft der Maschinenpark des eigenen Lehrbetriebs mit den an der Messe ausgestellten Maschinen verglichen. Die Standbetreiber traten gerne auf die Fragen der Lernenden ein, handelt es sich doch um zukünftige Kunden.

Nicht verbergen konnte die Messe den Schwund an Ausstellern. Der Trend, den auch andere Messen beklagen, macht auch vor der PRO-DEX/SWISSMEM nicht halt. Es stellt sich daher schon die Frage, wie lange es die Messe in der dieser Form noch geben wird.



Ein Ausstellungsstück der PRODEX/ SWISSTECH

links
Rüttelversuch: Welche
Schraubverbindung
dreht sich nicht los?









Ersel Catan & René Jud

Eindrücke aus der PRODEX/SWISSTECH

links

#### René Jud im Betriebspraktikum

Wenn der Unterricht der Abschlussklassen ausfällt, nutzt René Jud diese Zeit jeweils für ein Betriebspraktikum in einem kunststoffverarbeitenden Betrieb. Dieses Jahr durfte René Jud bei Compotech AG in Weinfelden das Formpressen von härtbaren, faserverstärkten Formmassen kennenlernen. Safi Lokmani, ehemaliger Lernender Kunststoffverarbeiter EBA und jetziger Produktionsleiter und Berufsbildner, organisierte für René Jud einen äusserst abwechslungs- und lehrreichen Arbeitstag»

Das Formpressen von härtbaren Formmassen ist ein geeignetes Verfahren zur Herstellung von Kleinserien, das auch eine intensive Nacharbeit der gefertigten Formteile erfordert.

Betreut wurde René Jud von Ersel Catan (Lernender Kunststofftechnologe im dritten Lehrjahr). Material exakt zuschneiden, abwägen und «fachmännisch» in die Form einlegen sowie Formteile entgraten und Wasserdichtheitsprüfung gehörten dabei zu den Hauptaufgaben.

Eine weitere Arbeit war die Umrüstung eines Pressautomaten. Wie so oft in der Kunststoffverarbeitung war auch diese Umrüstung eine schweisstreibende Arbeit, die handwerkliches Geschick und strategisches Vorgehen verlangt.

Mit guten Erfahrungen und neuen Erkenntnissen im Gepäck machte sich René Jud schliesslich auf den Heimweg. Wir bedanken uns herzlich bei der Compotech AG, die das Betriebspraktika von René Jud ermöglicht hat, und bei Safi Lokmani und Ersel Catan für die Vorbereitungs- sowie Betreuungsarbeit.

links René Jud bei der Arbeit bei der Compotech AG in Weinfelden

## Weiterbildung

16

#### Nächste Lehrgangsstarts

Technischer Kaufmann/Technische Kauffrau mit eidg. Fachausweis 13. August 2019

Handelsschule edupool.ch 19. August 2019

Sachbearbeiter/-in Rechnungswesen edupool.ch 26. August 2019

Sachbearbeiter/-in Immobilien Bewirtschaftung edupool.ch 2. September 2019

Sachbearbeiter/-in Personalwesen edupool.ch 21. Oktober 2019

Höhere Fachschule für Wirtschaft 22. Oktober 2019

Sachbearbeiter/-in Treuhand edupool.ch 24. Oktober 2019

Sachbearbeiter/in Logistik, Logistikgrundlagen für Praktiker 24. Oktober 2019

Payroll Experte/Expertin edupool.ch 5. November 2019

Payroll Manager/-in edupool.ch 7. November 2019

Fachfrau/Fachmann Finanz- und Rechnungswesen mit eidg. Fachausweis 6. Januar 2020

Logistikfachmann/Logistikfachfrau mit eidg. Fachausweis 19. Februar 2020

# FÜR IHRE HÖHEREN LERNZIELE: BETRIEBSWIRTSCHAFTER/IN HF AM BWZ RAPPERSWIL-JONA

**WEITERE INFOS:** 

TEL. 058 228 20 20, WWW.BWZ-RAPPI.CH